

Vorwort zur zweiten Auflage

Die vergriffene erste Auflage dieses Buches hat erfreulich viele Leser zur philosophischen Auseinandersetzung angeregt. Für ihre Einwände und Kommentare danke ich insbesondere den Rezensenten und den Teilnehmern der beiden Buchsymposien in der *Deutschen Zeitschrift für Philosophie* 57 (2009), 119–148 und in *Erwägen – Wissen – Ethik* 20 (2009), 3–94. Die Reaktionen haben mir Anlass gegeben, meine Argumente zu überdenken, zu ergänzen und zu schärfen. Die Diskussion der Einwände ist zum größeren Teil in den Haupttext und in die Anmerkungen eingearbeitet. Auf einige besonders schwierige Punkte gehe ich im neuen Schlusskapitel ein.

Leider kann ich den Lesern der ersten Auflage nicht übersichtlich zusammenstellen, was sich verändert hat und wo. Der Text ist vollständig durchgesehen und überarbeitet. Ich habe einige Abschnitte umgestellt, zwei neue Unterkapitel geschaffen, aktuelle Literatur eingearbeitet, die Anmerkungen ergänzt, Argumente präzisiert und erweitert, zahllose einzelne Formulierungen geändert, einige polemische Zuspitzungen entfernt und andere hinzugefügt. Das Buch ist immer noch eine problemorientierte Einführung; zugleich habe ich versucht, die Eigenheiten des „fähigkeitsbasierten Libertarismus“, für den ich plädiere, noch genauer herauszuarbeiten. Was die vielen steilen Thesen betrifft, die die Überarbeitung überlebt haben, so kann ich mich nun nicht mehr auf Fahrlässigkeit berufen.